

Schneeschuhtour Rickhubel 1943 m

Samstag, 5. März 2022

„Schneesicheres Winterparadies“

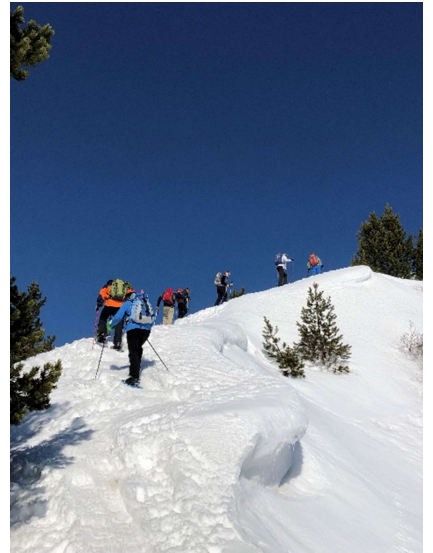
Alle Oberfreiämter Naturfreunde trafen pünktlich am Treffpunkt ein, so dass wir kurz nach neun Uhr schon loswandern konnten. Die Sonne schien in den letzten Tagen recht warm darum sind die Sonnenhänge teilweise schneefrei. Doch es hat immer noch genug!

Zuerst einige Minuten der Glaubenbergpassstrasse nach bis zur Abzweigung zu einem Militärparkplatz. Von den vielen Leuten auf dem Langis Parkplatz war dort nichts mehr zu sehen, ganz allein wanderten wir durch lichten Wald, offenes Gelände und über Bäche sehr abwechslungsreich zur Schnabellücke.



Erste Pause nach dem zügigen und manchmal recht steilen Aufstieg! Trinken, essen, fotografieren und schon geht's weiter. Hinauf und immer wieder auch hinunter, mal schmal, mal breit - den Rickhubel sahen wir immer „näherkommen“. Der Wind hatte auf dem Grat einige schöne Wächten geformt.





Gipfel erreicht! Zeit für den Mittagslunch. Natürlich wieder viele Fotos schiessen. Wer nun glaubte, der anstrengende Teil sei vorbei, irrte sich. Der Abstieg zum Glaubenbergpass ist sehr steil. Manchmal war es angenehmer, bestimmt viel lustiger, hinunterzurutschen.



Das Passhöchi Beizli hatte glücklicherweise geöffnet. Da es erst kurz nach Mittag war, hatte es noch nicht viele Gäste und in Ruhe konnten wir einen Kaffee mit oder ohne Dessert genießen.



Die Passstrasse war schneefrei, also - Schneeschuhe auf den Rucksack schnallen und so wanderten wir die letzte Strecke zu Fuss zum Parkplatz. Oberhalb der Passstrasse äste eine Gruppe Gämsen friedlich und ohne Angst.

Ein gemütlicher sonniger Wintertag ging zu Ende. Vielen Dank allen Teilnehmenden.



Text: Doris Imhof; Fotos: Jens Howoldt